

Wie lässt sich die Schuldenlast für überschuldete Staaten reduzieren?

Bekanntlich gibt es viele Staaten (Japan, USA, GB, verschiedene Staaten der EU) mit hohen Staatsschulden. Es stellt sich die Frage, wie die Schuldenlast (Staatsschulden und Zinszahlungen) reduziert werden kann.

Mittel	Probleme/Beurteilung
Wachstum	<ul style="list-style-type: none"> Wachstum bedeutet Zunahme des Bruttoinlandprodukts. Ein höheres Bruttoinlandprodukt senkt bei unveränderten Schulden die Relation $\frac{\text{Staatsschulden}}{\text{Bruttoinlandprodukt}}$ Ein höheres Bruttoinlandprodukt führt ohne Gesetzesänderung zu höheren Steuereinnahmen.
Steuererhöhungen	<ul style="list-style-type: none"> Gerechtigkeitsproblem, vor allem bei der Erhöhung indirekter Steuern Steuererhöhungen führen zu geringeren verfügbaren Einkommen, was den Konsum (= Teil des BIP) beeinträchtigt. Steuererhöhungen können die wirtschaftliche Tätigkeit allgemein beeinträchtigen.
Ausgabensenkungen	<ul style="list-style-type: none"> Problematisch sind solche Massnahmen, falls Investitionsausgaben betroffen sind. Politische Widerstände sind zu erwarten, weil Interessengruppen betroffen sind.
Zinssenkungen	<ul style="list-style-type: none"> Erfolgen durch die Notenbanken, vor allem durch ‚Quantitative easing‘ (→ Erhöhung der Geldmenge durch Ankauf von Staatsschulden). Eine Zunahme der Geldmenge birgt in Zukunft Inflationsgefahr. Zinszahlungen können reduziert werden, die Reduktion geht aber zulasten der Gläubiger. Tiefe Zinsen führen zu Verzerrungen bei der Investitionstätigkeit.
Inflation	<ul style="list-style-type: none"> Sie wirkt wie eine Steuer, allerdings ist sie nicht von demokratischen Prozessen begleitet. Die Inflation begünstigt Schuldner (auch überschuldete Staaten), belastet hingegen Gläubiger. Die Inflation führt dazu, dass die realen Schulden sinken, allerdings ist es möglich, dass die Zinsen steigen und dadurch vermehrte Zinszahlungen verursachen.